



FH MÜNSTER  
University of Applied Sciences

# Masterprojekte 2024

Prof. Dr. Sebastian Schinzel

E-Mail: [schinzel@fh-muenster.de](mailto:schinzel@fh-muenster.de)



## Themen:

1. Hacking: Automatisierung von Intrusion Detection und Incident Response für CTF-Wettbewerbe
2. Forschung: Aufbau eines Test-Labors mit LDAP-Servern und LDAP-Clients
3. Forschung: Revokation (Zurückrufen) von X.509-Zertifikaten



# 1. Hacking:

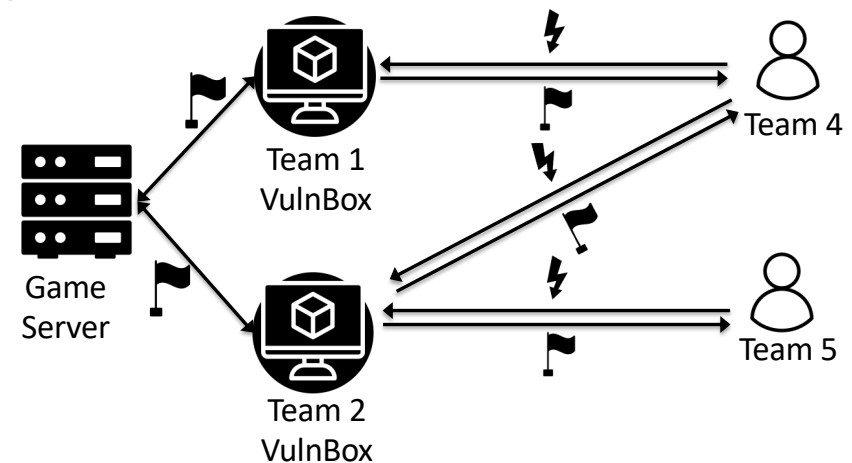
Automatisierung von Intrusion  
Detection und Incident Response für  
CTF-Wettbewerbe



## Intrusion Detection und Response für CTF- Wettbewerbe

Bei Attack/Defense-CTFs bekommt jedes Team einen Server mit unsicheren Diensten, der vor Angriffen der anderen Teams abgesichert werden muss.

- Sowohl der (gute) Game-Server als auch die anderen (bösen) Teams sprechen mit diesen Diensten
- Die Analyse des Netzwerkverkehrs, besonders eingehende Anfragen, ist sehr wichtig!
  - Welche Anfrage ist legitim (Game-Server)?
  - Welche Anfrage ist ein Angriff anderer Gruppen?
  - Was ist eine angemessene Reaktion (Anfrage blockieren, weiterleiten, verändern, ...)?
  - Was lernen wir aus der Anfrage über Sicherheitslücken im Dienst?





# Intrusion Detection und Response für CTF-Wettbewerbe

FlagHunter Services ▾ Exploits Traffic Teams Flags ▾ Statistics About Notifications **1** Admin ▾ Logout

## Results

Raw PCAP-Files

Search (case sensitive!)



Time	Service ▾	Application Protocol	Source	Size (Byte)	Flag Entry ▾	Flag Exit ▾
14:14:02 +0000 (18.11.2023)	turing-machines (2080 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:17113	278584	No	Yes (3)
14:14:02 +0000 (18.11.2023)	turing-machines (2080 TCP)	HTTP	10.48.9.1:1640	26726	No	Yes (1)
14:14:12 +0000 (18.11.2023)	DjangoBells (8000 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:33524	2828	No	Yes (1)
14:14:12 +0000 (18.11.2023)	DjangoBells (8000 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:46931	2293	No	Yes (1)
14:14:13 +0000 (18.11.2023)	redisbbq (16379 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:20400	1393	No	Yes (2)
14:14:13 +0000 (18.11.2023)	redisbbq (16379 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:2367	818	No	Yes (1)
14:14:23 +0000 (18.11.2023)	DjangoBells (8000 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:30659	2237	No	Yes (1)
14:14:24 +0000 (18.11.2023)	DjangoBells (8000 TCP)	Not Analyzed	10.48.9.1:52503	2237	No	Yes (1)



## Intrusion Detection und Response für CTF- Wettbewerbe

- Ziel: Entwicklung von Werkzeugen zur Abwehr von Cyber-Angriffen in CTF-Wettbewerben.
- Mögliche Features:
  - Transparenter TLS proxy
  - Mustererkennung Netzwerkverkehr
  - Modifikation oder Blockierung von Angriffen
  - Sandboxing
  - Aufbereiten von Netzwerkverkehr (für manuelle Analyse)
  - Automatische Schwachstellensuche
  - Automatisierte Angriffe gegen andere Teams

Mail: [schinzel@fh-muenster.de](mailto:schinzel@fh-muenster.de), [f.ising@fh-muenster.de](mailto:f.ising@fh-muenster.de)



## 2. Forschung: Aufbau eines Test-Labors mit LDAP-Servern und LDAP-Clients



# Aufbau eines Test-Labors mit LDAP-Servern und LDAP-Clients

- Das Lightweight Directory Access Protocol (LDAP) wird internetweit z. B. für die Verwaltung von Benutzerstammdaten, aber auch für Zugangsdaten verwendet.
- In einem aktuellen Forschungsprojekt scannen wir im Internet nach öffentlichen LDAP-Servern, die sensible Daten preisgeben, wie z. B. Klartextpassworte
- In diesem Projekt soll aber die Sicherheit des LDAP-Protokolls inklusive gängiger LDAP-Server-Programme wie OpenLDAP, Microsoft Active Directory, ... untersucht werden.

```
{ 'userPassword': 'PROCLUS100' }  
{ 'userPassword': 'admin900314' }  
{ 'userPassword': '.J3shika.' }  
{ 'userPassword': '#tgbyhn56' }  
{ 'userPassword': '1023917619' }  
{ 'userPassword': 'yusan' }  
{ 'userPassword': '123' }  
{ 'userPassword': '12345' }  
{ 'userPassword': 'ctamayo26' }  
{ 'userPassword': '3115488788' }  
{ 'userPassword': 'Rv32306009' }  
{ 'userPassword': '123456' }  
{ 'userPassword': 'francisca' }  
{ 'userPassword': 'GALL009' }  
{ 'userPassword': 'Aq1234wsxc' }  
{ 'userPassword': 'josecarlos' }  
{ 'userPassword': '123456' }  
{ 'userPassword': 'loganyakon' }  
{ 'userPassword': 'fi2517' }  
{ 'userPassword': 'benjamina' }  
{ 'userPassword': '12' }  
{ 'userPassword': '21920' }  
{ 'userPassword': 'Libra1986' }  
{ 'userPassword': '1104421882' }  
{ 'userPassword': 'dm9318' }  
{ 'userPassword': '1089796192' }  
{ 'userPassword': '123' }  
{ 'userPassword': '12345' }  
{ 'userPassword': 'kellyteamo' }  
{ 'userPassword': 'avellaneda' }  
{ 'userPassword': 'Valeria29' }  
{ 'userPassword': '222222' }  
{ 'userPassword': 'emanuelherrera' }  
{ 'userPassword': 'jesus2020' }  
{ 'userPassword': 'Danielabenssan' }  
{ 'userPassword': 'llaverito' }  
{ 'userPassword': '850827' }  
{ 'userPassword': '1234567' }  
{ 'userPassword': 'lololala77' }  
{ 'userPassword': '1968wildo' }  
{ 'userPassword': 'andres' }  
{ 'userPassword': '040716sebas' }  
{ 'userPassword': 'Htf...2061' }
```





## LDAP-Server:

- In einer virtuellen Umgebung sollen alle gängigen LDAP-Implementierungen installiert werden
- Im nächsten Schritt sollen automatisierte Tests gegen alle LDAP-Server gefahren werden.
- Gefundene Sicherheitslücken melden wir dann an die Hersteller.



## Aufbau eines Test-Labors mit LDAP-Servern und LDAP-Clients

### LDAP-Clients:

- Auch LDAP-Clients (z. B. Outlook, Thunderbird, Mac OS X, ...) sollen auf Sicherheitslücken untersucht werden.
- Dafür müssen diese Clients auch in virtuellen Umgebungen installiert werden und (teil-)automatisiert getestet werden.
- Für diese Tests müssen evt. eigene vereinfachte LDAP-Implementierungen entwickelt werden, die versuchen Fehler in LDAP-Clients zu provozieren.
- Auch hier: gefundene Sicherheitslücken melden wir dann an die Hersteller.
- Ziel: Erstellung und Veröffentlichung eines wissenschaftlichen Papiers!



# 3. Forschung: Revokation (Zurückrufen) von X.509-Zertifikaten



## Revokation (Zurückrufen) von X.509-Zertifikaten

- X.509-Zertifikate werden z. B. bei TLS oder auch S/MIME verwendet.
- Die Revokation beschreibt das Zurückziehen der Gültigkeit eines Zertifikats (z. B. weil Angreifer Zugriff auf Privatschlüssel hatten).
- Zertifikatssperrrlisten werden von Certificate Authorities (CAs) veröffentlicht.
- Das Online Certificate Status Protocol (OCSP) ist eine Alternative zu diesen Sperrrlisten.



## Revokation (Zurückrufen) von X.509-Zertifikaten

- In diesem Projekt soll die Revokation-Infrastruktur weltweit bei allen gängigen Certificate Authorities gemessen werden (für CRLs und OCSP).
  - Wie gut sind die Dienste für CRLs und OCSP erreichbar (Downtime)?
  - Wie schnell werden Zertifikate gesperrt, wenn sie als kompromittiert gemeldet werden?
  - Können Angreifer Zertifikate sperren lassen, die ihnen gar nicht gehören?
- Gefundene Sicherheitslücken melden wir an die CAs.
- Ziel: Erstellung und Veröffentlichung eines wissenschaftlichen Papiers!



# Interesse geweckt?



Melden Sie sich bei  
Prof. Dr. Sebastian Schinzel per  
Mattermost oder E-Mail:  
[schinzel@fh-muenster.de](mailto:schinzel@fh-muenster.de)